



Vorgänge verknüpfen

Anleitungen für Merlin Project

© 2017 ProjectWizards

Vorgänge verknüpfen - Stand November 2017

Vorgänge verknüpfen	1
Vorgänge durch Abhängigkeiten verknüpfen	1
Puffer in Verknüpfungen	2

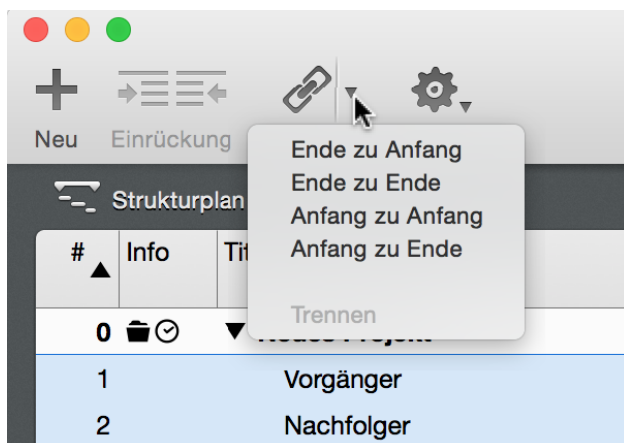
Vorgänge verknüpfen

Diese Anleitung zeigt Ihnen die ersten Schritte wie man in Merlin Project Abhängigkeiten schafft.

Vorgänge durch Abhängigkeiten verknüpfen

Nachdem Sie in einem Projekt Vorgänge erstellt haben, lassen sich diese verknüpfen. Beim Verknüpfen von Vorgängen werden Vorgangsabhängigkeiten erstellt. Im Menü »Struktur > Verknüpfen« befinden sich die Abhängigkeiten für mehrere (mindestens zwei) selektierte Vorgänge, Meilensteine, Gruppen oder Zuweisungen.

In der Symbolleiste befindet sich die Schaltfläche »Verknüpfen«. Sie enthält die gleichen Auswahlmöglichkeiten wie das gleichnamige Menü.



Selektieren Sie eine Abhängigkeit im Arbeitsbereich erscheint der Inspektor »Abhängigkeit«. Die darin enthaltenen Optionen sind zuständig für die Abhängigkeit zwischen den zueinander verknüpften Vorgängen, Gruppen, Meilensteinen und Zuweisungen.

TIP

Im Menü »Struktur > Verknüpfen« finden Sie alle Verknüpfungen. Die »Ende zu Anfang«-Verknüpfung wird zudem mit dem Tastaturkürzel **[ctrl + cmd + L]** schnell auf eine Selektion von (mindestens zwei) Vorgängen erstellt.

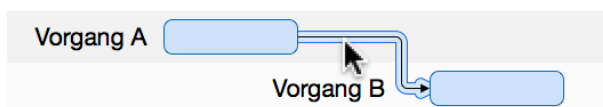


Abb: Eine Abhängigkeit wurde im Arbeitsbereich mit einem Mausklick im Balkendiagramm (Gantt) selektiert.

Folgende Verknüpfungsarten stehen Ihnen im Menü und Inspektor zur Auswahl:

- Ende zu Anfang
- Ende zu Ende

- Anfang zu Anfang
- Anfang zu Ende

▼ Verknüpfungen	Verknüpfungen
▼ Ende zu Start	Ende zu Start
Vorgang A	Vorgang A
Vorgang B	Vorgang B
▼ Start zu Start	Start zu Start
Vorgang A	Vorgang A
Vorgang B	Vorgang B
▼ Ende zu Ende	Ende zu Ende
Vorgang A	Vorgang A
Vorgang B	Vorgang B
▼ Start zu Ende	Start zu Ende
Vorgang A	Vorgang A
Vorgang B	Vorgang B

Die Verknüpfungen lassen sich außerdem mithilfe der Maus direkt im Gantt-Diagramm erstellen. Halten Sie die alt-Taste gedrückt, bewegen Sie den Mauszeiger auf einen Vorgangsbalken oder Meilenstein. Mit dem kleinen schwarzen Punkt wird die Verknüpfungslinie und einem Mausklick (festhalten) und anschließendem Bewegen des Mauszeigers auf einen weiteren Vorgang (Nachfolger) erstellt. Lassen Sie die Maustaste los, wird die Verknüpfung erstellt.

In den Spalten *Vorgänger* oder *Nachfolger* sieht man die Vorgangsnummern der Vorgänger bzw. Nachfolger.

Puffer in Verknüpfungen

Mit einem Mausklick auf eine Verknüpfungslinie rufen Sie den Inspektor für die Abhängigkeit auf. Darin stehen Ihnen alle Optionen für die gewählte Abhängigkeit zur Verfügung. Tragen Sie in das Feld *Puffer* einen beliebigen Zeitwert ein, damit verlängern Sie die Abhängigkeit zwischen den miteinander verknüpften Vorgängen. Wird ein negativer Zeitwert eingetragen, bewegt sich die Abhängigkeit und somit der verknüpfte Vorgang in der Zeitlinie um den eingetragenen Pufferwert zurück.

TIP

Puffer lassen sich manuell in den Spalten *Vorgänger* oder *Nachfolger* eintragen. Beispiel: Tragen Sie bei einem Vorgang in die Spalte »5EA+2 Tage« ein wird eine Ende-zu-Anfang Verknüpfung mit dem Vorgang 5 erstellt und einem Puffer von 2 Tagen.

Somit lassen sich in diesen Spalten manuell Puffer eintragen falls gewünscht.